Einführung in die Kunststofftechnik

19.-20.04.2023 in Horb am Neckar

Teilnahmepreise

DGM-Mitglieder* | Regulär

1095 € | 999 €

*) Persönliches DGM-Mitglied | Mitarbeiter/-in eines DGM-Mitgliedsunternehmens /-institutes. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre persönliche Mitgliedsnummer bzw. die Firmenmitgliedsnummer an.

Titel · Vorname · Name
Weitere Teilnehmende
Firma · Universität
Abteilung · Institut
Straße
PLZ · Ort · Land
DGM-Mitgliedsnummer (wenn vorhanden)
Geburtsdatum
Telefon · Telefax
E-Mail
Datum, Unterschrift

Anmeldemöglichkeiten | Teilnahmebedingungen | Weitere Informationen

Online: www.dgm.de/1449 E-Mail: fortbildung@dgm.de Telefon: +49 (0) 69 75306-757 Fax: + 49 (0) 69 75306-733

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Wir legen großen Wert auf die Sicherheit aller Teilnehmenden und Mitarbeitenden. Hierfür bitten wir Sie, unsere Sicherheitsmaßnahmen (dgm.de/sicherheit) bei der Buchung Ihrer Anmeldung zu beachten. Es gelten ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DGM e.V. sowie die Teilnahmebedingungen für Fortbildungen, zu finden auf www.dgm.de/agb. Durch die Anmeldung erklären Sie sich mit der Speicherung personenbezogener Daten für die Zwecke der Veranstaltungsabwicklung sowie künftiger Informationszusendung durch die DGM einverstanden. Die Datenspeicherung unterliegt den datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Ausführliche Informationen zu unseren Datenschutzrichtlinien finden Sie unter: www.dgm.de/datenschutz.

Veranstalter:

Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e. V. (DGM) Marie-Curie-Straße 11-17 53757 Sankt Augustin | GERMANY



Erfahrung · Kompetenz · Wissen Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V.

Einführung in die Kunststofftechnik

19. - 20. April 2023 | Horb am Neckar



Prof. Dr. Bernhard Rief Duale Hochschule Baden-Württemberg



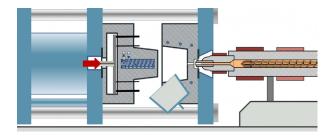
Prof. Dr. Jürgen Gundrum Duale Hochschule Baden-Württemberg



GLEICH ANMELDEN: WWW.DGM.DE/1449

INHALTE

Kunststoffe werden im Automobilbau, in der Medizintechnik, für Konsumgüter und in vielen anderen Bereichen heute als Konstruktionswerkstoff eingesetzt. Die Auswahl, Anwendung und Verarbeitung von Kunststoffen ist hingegen für die meisten Ingenieur*innen und Techniker*innen bei weitem noch kein vertrautes Metier. Viele haben im Rahmen ihrer Ausbildung und Berufslaufbahn nur einen begrenzten Einblick in die Kunststofftechnik erhalten und werden bei Neu- und Weiterentwicklungen in zunehmendem Maße mit dem Einsatz von Kunststoffen konfrontiert. Daher ist der Schwerpunkte dieser Fortbildung die Vermittlung der kunststofftechnischen Grundlagen, die Qualitätssicherung und die Verarbeitung, vor allem das Spritzgießen von Kunststoffen.



IHR NUTZEN

- ✓ Ihnen werden die kunststofftechnischen Grundlagen vermittelt
- Qualitätssicherungsmaßnahmen werden vorgestellt
- Verarbeitungsprozesse von Kunststoffen werden aufgezeigt und ausführlich erörtert

ZIELGRUPPE

Die Fortbildung wendet sich an Ingenieur*innen und Techniker*innen, aber auch an technisch interessierte Kaufleute aus den Bereichen Entwicklung, Fertigungsbetreuung, Versuch, Qualitätssicherung und technischer Einkauf mit keinen oder nur geringen Kenntnissen auf dem Gebiet der Kunststoffe.

VERANSTALTUNGSORT

Institut für Kunststoff- und Entwicklungstechnik IKET

Florianstraße 15

72160 Horb am Neckar

Während der stattfindenden Veranstaltung gelten die zu diesem Zeitpunkt festgelegten Corona-/Hygiene-Bestimmungen. Aktuelle Informationen erhalten die Teilnehmenden im Vorfeld der Fortbildung. Bitte beachten Sie bei der Buchung unsere **Sicherheitshinweise** unter dgm.de/sicherheit.

PROGRAMM

VON 09:00 - 17:30 UHR

1. TAG | 09:00 - 17:30 UHR (INKL. PAUSEN)

BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG IN DIE GRUNDLAGEN

EINTEILUNG DER KUNSTSTOFFE - WICHTIGE TECHNISCHE KUNSTSTOFFE

- Thermoplaste | Elastomere | Duroplaste | hermoplastische Elastomere
- Eigenschaften und typische Anwendungen

AUSWAHL VON KUNSTSTOFFEN NACH UNTERSCHIEDLICHEN KRITERIEN

KUNSTSTOFFDATENBANKEN - MATERIALKENNWERTE VON KUNSTSTOFFEN

- Mechanische Kennwerte
- Thermische Kennwerte
- Elektrische Kennwerte
- Medienbeständigkeit

Prof. Dr. Bernhard Rief, Duale Hochschule Baden-Württemberg

FLIESSEIGENSCHAFTEN VON KUNSTSTOFFEN

GRUNDLAGEN DER RHEOLOGIE

EINFLUSSGRÖSSEN AUF DIE VISKOSITÄT

VISKOELASTIZITÄT

RHEOLOGISCHE MESSMETHODEN

ANWENDUNGSHINWEISE

Prof. Dr. Jürgen Gundrum, Duale Hochschule Baden-Württemberg

2. TAG | 08:30 - 17:00 UHR (INKL. PAUSEN)

RP-TECHNOLOGIEN UND THERMOFORMEN

- Stereolithographie | Lasersintern | Arburg Freeforming | Fused
 Deposition Freeforming | Laser-Objekt-Manufactoring | Abformen / Vervielfältigen von Modellen
- Negativumformen | Positivumformen

GRUNDLAGEN DER SPRITZGIESSTECHNIK

- Aufbau einer Spritzgießmaschine (Schließ- und Plastifiziereinheit)
- Verfahrensablauf
- Prozessparameter

POTENTIELLE FEHLER BEIM SPRITZGIESSEN UND MEHRKOMPONENTEN-SPRITZGIESSEN

- Fehlerbilder | potentielle Ursachen | Maßnahmen zur Fehlerbeseitigung
- Werkstoffauswahl | Additionsverfahren/Sequenzverfahren | Verbundspritzgießen | Mehrfarbenspritzgießen | Montagespritzgießen | 2K-Sandwichverfahren | Intervallspritzgießen

SONDERVERFAHREN DES THERMOPLAST-SPRITZGIESSENS

 Thermoplastisches Schaumspritzgießen | Chemisches Schäume Physikalisches Schäumen (MuCell-Verfahren) | Langfaser-Direkthinterspritzen | Kaskadenspritzgießen | Spritzprägen | Hinterspritzen von Textil- und Dekormaterialien | Gasinnendruckverfahren | Gegentaktspritzgießen | Kernschmelzetechnik | Pulverspritzgießen (MIM und CIM)

Prof. Dr. Bernhard Rief, Duale Hochschule Baden-Württemberg